

Central Media Enterprises erwartet 50-prozentigen Rückgang des ukrainischen Werbemarktes

19.03.2009

Der Werbemarkt der Ukraine fällt im Jahr 2009 um mehr als 50%, teilte der Eigentümer von "Studija 1+1", die Mediengesellschaft Central European Media Enterprises (CME) in einem gemeinsamen Bericht mit dem tschechischen Broker Atlantic FT mit.

Der Werbemarkt der Ukraine fällt im Jahr 2009 um mehr als 50%, teilte der Eigentümer von "Studija 1+1", die Mediengesellschaft Central European Media Enterprises (CME) in einem gemeinsamen Bericht mit dem tschechischen Broker Atlantic FT mit.

"Die größte Überraschung für uns wurden die finanziellen Resultate (des Jahres 2008) in der Ukraine, wo der Erlös nur 24 Mio. \$ anstatt der erwarteten 32 Mio. \$ betragen hat.", heißt es im Bericht. In 2008 fuhr "Studija 1+1" zum ersten Mal in den letzten drei Jahren Verluste ein – das negative EBITDA des Senders betrug 32,9 Mio. \$ (der reine Verlust wurde nicht bekanntgegeben). In den nächsten zwei Jahren erwartet CME eine Krise auf allen Schlüsselmärkten, den größten Rückgang in der Ukraine und Bulgarien. Das Hauptziel von CME ist die Sicherung der Liquidität und nicht die Erhöhung der EBITDA-Werte. Die Ausgaben der CME sollen im Jahr 2009 die 60 Mio. \$ nicht übersteigen. Etwa 20 Mio. \$ hat CME bereits für die vorzeitige Kündigung des Vertrages mit dem Werbevermarkter "Priorität" und die Abschreibung von Ausgaben für Programme zurückgelegt.

Irina Mironowa

Quelle: [Kommersant-Ukraine](#), vom 19.03.2009 Seite 5

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 181

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.